



22. 03. 2017 00:00 Alter: 6 Stunde(n)

## Vergaberecht im Holzbau am konkreten Beispiel

Lignum Zürich informiert anhand eines aktuellen Baubeispiels am 4. April in Horgen über das Vergaberecht im Holzbau und stellt dabei die Frage ins Zentrum, welche Möglichkeiten die öffentliche Hand hat, um lokale Unternehmer und Holzressourcen zu berücksichtigen.



Strickler-Areal in Horgen: Baufortschritt März 2017

Bild Neff Neumann Architekten AG, Zürich

Die Lignum für den Kanton Zürich setzt sich nicht nur dafür ein, dass mehr lokale Holzressourcen genutzt werden, sondern es ist ihr auch ein besonderes Anliegen, dass es lokale Unternehmen sind, welche dieses Holz verbauen.

Am Beispiel der neuen Wohnüberbauung auf dem Strickler-Areal in Horgen mit 44 Wohnungen, welche das Zürcher Architekturbüro Neff Neumann für die Baugenossenschaft Zurlinden geplant hat, führt Lignum Zürich am Dienstag, 4. April 2017, ab 15.30 Uhr eine Veranstaltung zum Thema «Vergaberecht im Holzbau» mit Besichtigung durch. Realisiert wurde bei diesem Beispiel eine Holzfassade. Das Holz dafür kam aus dem Horgener Wald und wurde von lokalen Unternehmern verbaut.

Lignum Zürich thematisiert anhand dieses aktuellen Beispiels Probleme und Lösungen zum Vergaberecht bei Holzbauten: Welche Möglichkeiten hat die öffentliche Hand, um lokale Unternehmer und Holzressourcen zu berücksichtigen? Welche Möglichkeiten haben lokale Unternehmer?

Link Detailinformation und Anmeldung